

Medienmeldung vom 15. September 2012

Solothurn: Frauen durch Exhibitionisten belästigt (Zeugenaufruf)

In der Nacht auf Samstag gingen bei der Polizei mehrere Meldungen ein, dass ein unbekannter Mann in Solothurn junge Frauen anspricht und an seinem Geschlechtsteil manipuliert. Die Polizei sucht Zeugen.

Zwei junge Frauen liefen am Samstag, 15. September 2012, gegen 1.00 Uhr in Solothurn vom Kofmehl herkommend in die Dammstrasse. Vor ihnen ging ein unbekannter Mann, welcher plötzlich in eine Nische abbog und ihnen danach folgte. Als der Unbekannte die Frauen wieder eingeholt hatte, sprach er sie auf Schweizerdeutsch an, ob sie Geld verdienen wollen und manipulierte dabei an seinem Geschlechtsteil. Darauf entfernten sich die beiden Frauen in schnellem Tempo in Richtung Westbahnhof. Die unverzüglich eingeleitete Nahfahndung der Polizei im betreffenden Gebiet blieb ohne Erkenntnisse.

Ein ähnlicher Vorfall hatte sich in der gleichen Nacht bereits um 23.45 Uhr an der Bielstrasse in der Nähe der Zentralbibliothek ereignet. Auch dort wurden Frauen von einem Mann mit offener Hose angesprochen. Ein drittes Ereignis wurde kurz nach Mitternacht in der Aarmatt-Unterführung in Zuchwil gemeldet.

Der unbekannte Mann ist 35-45 Jahre alt, hat dunkle kurze Haare, eine feine Stimme und sprach schweizerdeutsch. Zum betreffenden Zeitpunkt trug er eine schwarze Lederjacke, schwarze Hosen, dunkle Schuhe sowie ein rotes Baseball-Cap.

Zur Klärung der Vorfälle sucht die Polizei Zeugen. Personen, welche in Solothurn Beobachtungen machen konnten, selbst angesprochen wurden oder Hinweise zum unbekanntem Mann geben können, werden gebeten, sich mit der Kantonspolizei Solothurn (Telefon 032 627 71 11) in Verbindung zu setzen.